

[55567.] Am 1. November a. c. verlangte von allen Firmen, welche à cond. empfangen, durch directe Karte zurück:

Fircks, Taschenkalender f. d. Heer 1881.

Auf Grund meines Circulars vom Juni erkläre hierdurch, dass ich nach dem 15. December hier eintreffende Remittenden nicht mehr annehme.

Berlin, 20. November 1880.

A. Bath.

[55568.] Zurück erbitten wir uns alle zur Remission berechtigten Exemplare von:

Wagner-Groben, Jakobs Pilgerleben.

da neue Auflage demnächst erscheinen wird.

Basel, 16. November 1880.

Missionsbuchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[55569.] Zum 1. Januar 1881 suche ich einen jungen Mann, der zur selbständigen Führung des Geschäfts befähigt ist. Derselbe muß im Sortiment perfect sein und Kenntnisse im Verlag besitzen. Herren, die erst vor kurzem die Lehre verlassen haben, wollen sich nicht melden. Offerten erbitte ich nur mit Photographie.

Striegau, 24. Nov. 1880.

A. Hoffmann.

[55570.] Für eine Leipziger Sort., Verlags- und Antiquariats-Buchhandlung wird ein jüngerer Gehilfe gesucht. Offerten unter G. G. 58. erb. durch die Exped. d. Bl.

[55571.] Zum baldigen Eintritt wird für ein Verlagsgeschäft in einer gr. Stadt Norddeutschlands ein zuverlässiger Commis gesucht, der mit den vorkommenden Arbeiten vertraut ist. Briefe mit Zeugnissen befördert unter Adr. A. B. Herr L. A. Kittler in Leipzig.

[55572.] Für Anfang nächsten Jahres wird zu dauernder Stellung für ein angesehenes Commissionsgeschäft in Leipzig ein mit dieser Branche vertrauter, gut empfohlener Gehilfe gesucht, der sauber, gewissenhaft und selbständig arbeiten versteht und welcher eine schöne Handschrift besitzt. Offerten mit Zeugnissen in Briefen werden sub N. N. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[55573.] Wir suchen für sofort einen gewandten ersten Gehilfen, der der französische Sprache mächtig und Routine im Verkehr mit dem Publicum besitzt.

Herren, nicht mehr zu jung, die die Fähigkeiten, diese Vertrauensstellung auch nach der äußerlich repräsentirenden Seite vollständig auszufüllen, bitten wir, sich uns vorzustellen, event. re Photographien einzusenden. — Auch für die Buchführung wird eine geeignete Kraft gesucht.

Ben, Unter d. Linden 61.

Stuhr'sche Buchh. (S. Gerstmann).

[55574.] Für eine Leipziger Sort., Verlags- u. Antiquariats-Buchhandlung wird ein Lehrling gesucht. Offerten unter G. A. 36. erb. durch die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[55575.] Für einen vorzüglich empfohlenen, ca. 28 Jahre alten Buchhändler von erprobtem Charakter, der seine ganze Lebenszeit gern einem Geschäfte widmen möchte, suchen wir zum 1. März oder später eine entsprechende Stellung in einem Verlags- oder Sortimentgeschäft und sind zu weiterer Auskunft gern bereit.

Leipzig.

Refelsboefer & Co.

[55576.] Für einen jungen Mann, der nach Absolvierung seiner dreijährigen Lehrzeit noch ein Jahr als Gehilfe bei mir thätig war, suche ich bei bescheidenen Ansprüchen eine Stelle im Sortiment oder Verlag.

Stuttgart.

J. Weise's Hofbuchh.

[55577.] Für einen jungen Mann, welcher Ende dieses Jahres seine Lehrzeit in meinem Geschäfte beendet, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle im Verlag oder Sortiment. Eintritt 1. Januar 1881 oder später.

Prenzlau.

Theophil Viller.

[55578.] Ein junger Mann, militärfrei, sprachkundig und gewandt im Ladenverkehr, bisher in angesehenen Geschäften, zuletzt in selbständiger Stellung thätig, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Stellung. — Antritt event. sofort. Gef. Offerten sub I. R. an die Schilling'sche Buchh. (W. Reuter) in Potsdam.

[55579.] Ein gut empfohlener, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertrauter Gehilfe sucht zum 1. December oder 1. Januar Stellung. Offerten erbeten unter N. A. durch die Exped. d. Bl.

[55580.] Ein junger Mann, welcher 2 Jahre in einer grösseren Sortim.-Buchh. thätig gewesen, sucht, gestützt auf gute Ref., baldmöggl. Stellung als zweiter Gehilfe. Einer Leipziger Handlung würde der Vorzug gegeben werden.

Gef. Offerten werden postlagernd Ohligs erbeten unter A. 500.

[55581.] Ein junger Mann, seit 6½ Jahren dem Buchhandel angehörig und augenblicklich in einem Wiener Sortiment thätig, welcher mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut und auch im Verlag nicht unbekannt ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, für 1. Januar, am liebsten in einem Verlagsgeschäft Stellung. Nähere Auskunft erteilt die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[55582.] Ein junger Mann, 10 Jahre dem Buchhandel angehörig und mit empfehlenden Zeugnissen versehen, sucht Stellung. Gef. Offerten werden unter A. M. B. mit Dank durch die Exped. d. Bl. entgegengenommen.

[55583.] Ein junger Mann, der der deutschen und polnischen Sprache mächtig ist und seine Lehrzeit in einer Sortiments- und Verlagshandlung, verbunden mit Druckerei, am 31. December 1880 beendet, sucht unter sehr bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe. Gefällige Zuschriften unter I. K. pr. Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

[55584.] Ein Gehilfe in den dreißiger Jahren, seit 10 J. im Sort. u. Verl. thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, am liebsten in einem Geschäft, das sich besonders mit christlicher Literatur befaßt, womöglich sofort und dauernde Stellung. Off. unter I. C. an d. Exped. d. Bl.

[55585.] Ein gewandter Expedient, der auch die Correcturen bisher mit besorgt hat, sucht auf sofort Stellung. Beste Referenzen. Offerten unter H. O. an Haafenstein & Bogler in Hamburg.

Besezte Stellen.

[55586.] Den Herren Bewerbern um die unter Chiffre M. T. im Börsenblatt Nr. 261 ausgeschriebene Gehilfenstelle dankend zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist. Die eingesandten Photographien erfolgen zurück.

[55587.] Den Herren Bewerbern um die im Börsenblatt 256 unter Chiffre R. G. ausgeschriebene Gehilfenstelle unter bestem Dank zur Nachricht, daß diese Stelle besetzt ist.

Vermischte Anzeigen.

Weihnachts-Anzeiger des Daheim.

[55588.]

Die Decemberrummern des „Daheim-Anzeiger“ werden, wie in den vorigen Jahren, unter dem Titel:

Weihnachts-Anzeiger des Daheim

eine Zusammenstellung von Weihnachtsartikeln aus dem Gebiete der Literatur und Industrie enthalten, die den zahlreichen Lesern des Daheim als Wegweiser und Berather bei der Auswahl ihrer diesjährigen Festgeschenke dienen soll.

Wir glauben uns mit dem Hinweis auf den sehr erfreulichen Erfolg aller früheren Weihnachts-Anzeiger des Daheim begnügen zu können, um auch für dieses Jahr einer zahlreichen Beteilung gewiß zu sein. Wir bemerken noch, daß wie damals sich auch der diesjährige

Weihnachts-Anzeiger

durch hübsche Illustrationen, zahlreiche Bignetten, überhaupt durch eine geschmackvolle, splendide äußere Ausstattung der allgemeinen Beachtung empfohlen wird.

Der Insertionspreis beträgt wie bisher 60 s pro Zeile oder deren Raum.

Etwaige Aufträge, bei denen wir zu bemerken bitten, ob sie in sämtliche oder nur in eine der Weihnachtsnummern*) aufgenommen werden sollen, erbitten wir direct per Post, und zwar immer acht Tage vor Erscheinen der betreffenden Nummern.

Daheim-Expedition (Abtheilung für Inserate)
in Leipzig.

*) Die erste Weihnachtsnummer erscheint am 27. November, die zweite am 4. December, die dritte am 11. December, die vierte am 18. December.

[55589.] Die Theolog. Studien a. Württemberg beginnen mit Neujahr ihren II. Jahrgang. Inserate oder Beilagen für das I. Quartalheft von 1200 Aufl. erbitte bis 27. December.

Preis der ungesp. Zeile 30 s; Beilagen in 8. 9. A.

Ad. Neubert'sche Buchh. (F. Aigner)
in Ludwigsburg.